

4. Station

Beten

Aus meinem Bürofenster schaue ich täglich auf unzählige Kerzen, die von Menschen Tag für Tag an der Außenseite der Kerzenkapelle entzündet werden.

Abends bietet sich mir eine eindrucksvolle Lichtkulisse.

Aber: Es ist keine Kerzenromantik, die dieses Bild ausstrahlt.

Es ist mehr als das.

Als Seelsorger komme ich oft, vielfach ungeplant und ganz beiläufig, mit Menschen ins Gespräch. Sie kommen, weil sie hier an diesem Wallfahrtsort etwas abladen wollen.

Diesen unsichtbaren Rucksack mit Ballast tragen viele auf dem Rücken.

Es sind oft Menschen, die wenig mit unseren Pfarrgemeinden und

Gottesdiensten am Hut haben. Sie sagen mir dann, dass sie hier so etwas versuchen können, wie zu beten.

Eine Frau sagte mir einmal: „Ich kann nicht beten. Aber hier experimentiere ich schon mal rum!“

Ich finde, das ist ein berührendes und tolles Bild.

Mit jeder Kerze haben Menschen es probiert, ihre Sorgen und Anliegen, ihre Nöte und Schmerzen, aber auch ihren Dank in ein Gebet zu legen.

In fast jeder Kirche gibt es Orte, an denen man Kerzen entzünden kann.

Es ist eine Einladung an alle Menschen. Jeder ist gern gesehen.

Es gibt, so danken wir Gott, dort keine Taufscheinkontrolle, keinen Glaubentest. So werden unsere Kirchen zu Experimentierfeldern für unseren Glauben und für das Gebet.

Probieren Sie es doch auch noch mal aus!



**Habt
Vertrauen -
Ich bin es...**

(Mt 14,27)

HOFFNUNGS(W)ORTE

Gebet

Du bist mein Licht, wenn´s dunkel ist.
Du lädst mich ein an deinem Tisch.
Mein ganzes Leben schenkst du mir Segen.
Dein Haus ist mein Zuhause.
Da bleibe ich für immer.
Mein Gott, du sorgst für mich.

Lied Bewahre uns Gott

Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns auf unsern Wegen.
Sei Quelle und Brot in Wüstennot, sei um uns mit deinem Segen,
sei Quelle und Brot in Wüstennot, sei um uns mit deinem Segen.

Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns in allem Leiden.
Voll Wärme und Licht im Angesicht, sei nahe in schweren Zeiten,
voll Wärme und Licht im Angesicht, sei nahe in schweren Zeiten.

Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns vor allem Bösen.
Sei Hilfe, sei Kraft, die Frieden schafft, sei in uns, uns zu erlösen,
sei Hilfe, sei Kraft, die Frieden schafft, sei in uns, uns zu erlösen.

Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns durch deinen Segen.
Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, sei um uns auf unsern Wegen,
dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, sei um uns auf unsern Wegen.

Text: Eugen Eckert (1985) 1987

Melodie: Anders Ruuth (um 1968) 1984 »La paz del señor«

